Rheinufer zwischen Graurheindorf und Urfeld (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Köln 424)

Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Straßendorf, Burg, Kirchengebäude, Hof (Landwirtschaft), Fähranleger, Insel, Binnenhafen, Brücke (Bauwerk)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung

Gemeinde(n): Bonn, Bornheim (Nordrhein-Westfalen), Wesseling

Kreis(e): Bonn, Rhein-Erft-Kreis, Rhein-Sieg-Kreis

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Der parallel zum Leinpfad geführte Uedorfer Rheinuferweg in Bornheim-Uedorf (2022).
Fotograf/Urheber: Franz-Josef Knöchel



Das Rheinufer zwischen Graurheindorf und Urfeld ist hier beschrieben als bedeutsamer Kulturlandschaftsbereich (KLB) wie im Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Köln. Die wertbestimmenden Merkmale der historischen Kulturlandschaft werden für die Maßstabsebene der Regionalplanung kurz zusammengefasst und charakterisiert.

Bereich mit besonders langer Nutzungstradition:

Längs des befestigten Rheinufers (Leinpfad) und der ehemaligen römischen Limesstraße (B 9) Straßendörfer Graurheindorf (westlich *Rheindorfer Burg* des 18. Jahrhunderts mit Park), Hersel, Uedorf (Windmühlenstumpf), Widdig und Urfeld mit alten Kirchen, oft mit hohen Türmen des 19. Jahrhunderts, und großen Höfen, oft in Fachwerk, und beeindruckenden Rheinfronten; nördlich Graurheindorf alte Fährverbindung nach Mondorf; vor Hersel Rheininsel *Herseler Werth*.

Bonner Hafen mit signifikanten Speicher- und Mühlenbauten des frühen 20. Jahrhunderts; Silhouette über den Rhein und von der Friedrich-Ebert-Brücke (A 565).

Kulturlandschaftliches und denkmalpflegerisches Ziel im Rahmen der Regionalplanung ist eine erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung, insbesondere

- Bewahren und Sichern der Elemente und Strukturen, von Ansichten und Sichträumen von historischen Stadt- und Ortskernen sowie des industriekulturellen Erbes

- Sichern linearer Strukturen

Aus: Landschaftsverband Rheinland (Hrsg.): Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Köln. Erhaltende

Kulturlandschaftsentwicklung, Köln 2016.

Internet

Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Köln (abgerufen am 01.10.2016)

Literatur

Landschaftsverband Rheinland (Hrsg.) (2016): Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Köln. Erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung. S. 254, Köln.

Rheinufer zwischen Graurheindorf und Urfeld (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Köln 424)

Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Straßendorf, Burg, Kirchengebäude, Hof (Landwirtschaft), Fähranleger, Insel, Binnenhafen, Brücke (Bauwerk)
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:25.000 (kleiner als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung
Historischer Zeitraum: Beginn 2016
Koordinate WGS84: 50° 46 29,82 N: 7° 03 3,73 O / 50,77495°N: 7,05104°O
Koordinate UTM: 32.362.586,83 m: 5.626.609,75 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.574.179,47 m: 5.627.137,81 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Rheinufer zwischen Graurheindorf und Urfeld (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Köln 424)“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-252359 (Abgerufen: 4. November 2026)

Copyright © **LVR**